Zeitschrift: Verhandlungen des Grossen Rathes der Republik Bern

Herausgeber: Grosser Rat des Kantons Bern

Band: - (1845)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Megister

gu ben

Verhandlungen des Großen Rathes von 1845.

(Die Bahlen zeigen die Rummern der Berhandlungsblätter an.)

Umisverrichtungen und Berichte, Angug, betreffend Be-	Centralpolizeidireftor, - Befiätigung des 17. 36
fchwerden gegen —	Diplomatisches Departement, — Wahlen in das . 42
" " " Dberrichters Belrichard 44	Duggingen. Siehe Grellingen.
Shana anishte una Grant un Court 10 00	006. (1.1
Oborrichtera Gurz 45	Chehindernißdispensationen, —
", ", ", Oberrichters Kurz 45 45	genehmigte . 17. 19. 23. 25. 37. 40. 43. 60
" " withautofunction way . 40. 41	abgewiesene 17. 19. 23. 37. 43
" " Rieder	Emolumententarif, - Mahnung, betreffend die Aban-
" der Herren Rufener und Ruprecht 45	derung des
" " " Rufener, Ruprecht, Cymann und	Entschädigungen, - Wahlen in die Kommission zu Kon-
Freiburghaus 43. 45	trolirung der 42
" " " 3. Schnell, 3. 3. Knechtenhofer	Erziehungedepartement, - Austritt aus dem 17
und A. Kohler 56	" Wahlen in das . 23. 42
und A. Kohler 56 , bes Herrn Seiler 42 ,	,
,, ,, ,, Sigri 18. 25	Finanzbepartement, — Austritt aus dem 22
,, von 18 Mitgliedern 25	Wahlen in das 42
" " 53 " · · · · · · 31 " · · · · · · 45	Forstmeister, - Mahnung in Betreff ber Stelle bes . 39
, 9 , 45	Forstverwaltung, - Mahnung, betreffend die 17
35 58 1	Freischaaren, - Instruktion, betreffend die 2-10
Urmengefes, - Anzug, betreffend ein neues 42. 45	" Defret, betreffend die 20. 24
Auslieferungsvertrag mit Rordamerika	Freischaarenzug, - Berichte, Borftellungen und Bor-
Baubepartement, - Wahlen in das	träge, betreffend den 11. 12. 13. 14. 15. 16. 18
Baumer, — Befchwerbe ber Chefran	Freizügigkeitsvertrag mit Portugal 17
Baumfrüchte, — Anzug, betreffend die Destillation eigener 25	
Baumithuste, — angug, betteffend die Defination eigenet 25	Fuhrpflicht, — Defret über Aufhebung der 45
Beamte, — Borfiellungen und Bortrag, betreffend die beim	Geldstagsprotofolle, - Angug, betreffend die Ausser-
Freischaarenzuge betheiligt gewesenen 11. 13. 14. 15. 16	
	tigung der
Berichtigungen 6. 18. 36. 54. 58. 60	Graffinger und Reibantauje. Siehe Levensmittel.
Bern, - Bericht und Berathung über die politische Lage	Grellingen und Duggingen, - firchliche Verhältniffe der
bes Kantons	Gemeinden
bes Kantons	Großer Rath, — außerordentliche Winterfigung des 1-10
Manning, betreffend die Erdauung eines Bonges	" " Frühlingssitzung des 11—16
häubes 211	" " erste Hälfte ber ordentlichen Sommer-
Bhend, - Angug, betreffend die Stellung des herrn Groß-	figung des 17. 18
raths 40. 41	" " " zweite Halfte ber ordentlichen Sommer-
Bittschriftenkommiffion, — Wahlen in die 42	figung des 19-25
Moncourt. — Rou eines Rollhaufes zu 18	" " außerordentliche Herbststäung des 26-36
Brienzerfee, - Mahnung, betreffend die Tieferlegung bes 60	" " erste Sälfte der ordentlichen Winter-
Brudenbau, - Bortrag, betreffend ben - in der Tiefenau 24	figung des 30 – 60
	" " Rreisschreiben zu Einberufung bes 1.
" " " — wher den Erub bach 39	11. 19. 26. 37
Manya hatroffend bon liber Die Same	Westwitt and barn 44 10 27 49
hoi Ramon 43 45	00 at (in S 11 51
bei Laupen 43, 45 Runbesvertrag. — Revision bes 21	Walit ained Olmmanne had
Bundesvertrag, - Revision bes 21	" " 25 and times animalists des . 42

		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Grundfteuer, - Antrag und Defretsentwurf, betreffend		Parcellarvermessungen. Siehe Jura.	
die leberbergische 46. 59.	60	Politische Lage, — Bericht und Berathung über bie der-	
Grundsteuerbireftor, - Entlassung bes herrn Ben-		malige	6
zinger als	60	Postgebäude. Siehe Bern.	
V		Primarschullehrer, — Vortrag, betreffend bas Stimm-	
Sandeleverhältniffe, - Inftruttion, betreffend die	22	recht der	23
Bergog, - Anzeige in Betreff bes herrn Dr	21	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
Borftellungen in Betreff Des Herrn Dr.	30		
Borstellungen in Betreff bes herrn Dr.	40	Rechtsagenten und Geschäftsmänner, — Anzug, be-	
Soffmener, - Beschwerde des Herrn Obersten		treffend die 19. 2	22
Bornviehzucht, - Anzug, betreffend die	45	treffend die	
Hugli, — Pensionsgesuch des Jatob	1 9	Lage des Kantons 26-3	i6
		Wahlen in den 4	
Sefuitenorden, - Vorstellungen um Ausweifung bes 1.		m	
4. 8. 20. 22. 23. 24.	25	Rohrbach, — Beschwerde der Burger von 4	10
" Instruktion, betreffend ben 2-10.	21		
Ingenieur-Berificateur, — Befoldung des	24	Salzlieferung overträge mit Raiferaugst und Rheinfelben	
	42		40
Innern, - Departement des, - Wahlen in das	42	17. 4	13
Infel= und Außerfrankenhauskorporation, - Be-	10	Schangnau, — Aufhebung bes emmenthalischen Landrechts	
schwerde, betreffend das Organisationsreglement des .	40	für die Gemeinde	
Johannsen, St., - Bortrag, betreffend den Berfauf der		Shumader, — Strafumwandlungegefuch bes Friedrich . 1	9
Schloßgüter zu	60	Schultheiß, — Wahl eines — für 1846 4	11
Bessi, - Begnadigungsgesuch bes Johann	25	" " " Bizes — für 1846 4	11
Bura, - Errichtung eines Lehrerinnenseminars für den fatho-			51
llichen	37		17
Considerance since from Till de management films	٠.		30
" Creating eines franzoppasen Programaliums für	2~	Startanormanan Orfrat über bie Beteren bie	
ben protestantischen	37	Staatevermögen, - Defret über die Betellung bes . 3	39
" Defret über die Parcellarvermessungen im	4 3	" Angug, betreffend die endliche Fest-	
" Antrag und Defretsentwurf, betreffend die Herab-		stellung des 5	56
fepung der Grundsteuer des 46. 59.	60	Staatswirthichaftkommiffion, - Wahlen in die . 4	12
Juftig = und Polizeidepartement, - Austritt ans dem			13
44.	60		13
matter in Sag	42		14
" " Zoanten in vao.	-1	Strafgesehbuch, — Berschiebung ber Behandlung bes . 3	39 39
Gansanan Gast Ella Wallansana San Galfandarah		Straffichtan, - Straffichting bet Degundling bes . 3)9
Kandergrund, - Kredit für Vollendung der Helfereiwoh-	4 100	Strafnachlaß= und Umwandlungsbegehren, -	ā
nung im		genermigie 19. 24. 3	37
" Defret, betreffend die Urversammlung von	23	genehmigte	37
		Straßen, — Korreftion der Bern=Delsberg=Bafel — im	
Landammann, - Gröffnungereben bes 1. 11.	37	Bezirfe Laufen 18. 4	1 5
" Wahl eines für 1846.	41		24
" " " Bize- für 1846 . 41.	56	" " Bern-Burich - bei St. Niflaus 4	13
" " Statthalters des Bige= - für	00	" Bau einer — von Büren nach Lyft 2	24
" Statthalters des Bizes — für 1846 Beschluß über die Besoldung des — für	41		38
Referrir Ther his Reference has fin	41		90
n Designing note the Desolving des — fut	co		
1846	00	nach Spiez	18
Landvote, — anzug, betreffend den	31	" nachträglicher Kredit für die Zollikofen-Mun-	
Latchat, — Beschwerde des François	25	genouglees	43
Laufen, - Defret über die Besoldungsverhaltnisse der Be-		" Beiträge für die — von Kaltenbrunnen nach	
zirksbeamten von	18	Suberg 1	18
Lebensmittel, - Bortrag, betreffend die Ankaufe von .	38	" " " — " Melchnau nach Luzern 2	24
Legate und Vermächtnifffe, - Genehmigung von 17.		military Oliver with Same	-I
19. 22. 25. 37.	45		25
Lugernerereigniffe, - Berichte, Borftellungen und In-	10	non Collective 2	20
struction in Betreff der 1. 11. 17. 20.	22	" " won Teffenberg nach Twann 2	00
	~~	" " , " — , Rügsau nach Waltrigen	38
De a levera a a sa bas Garren Chanami Mitan "Chanten Court 10	00	" Rorreftion des Aemligenftutes 4	£5
Mahnungen, — bes Herrn Dbergerichtsprästenten Funf 19.	22	" Bericht über die Unterhandlungen, betreffend	
" " " Altregierungsraths Kasthofer .	17	die Korreftion der — nach Murten und	
" " Altstaatsschreibers Man	17	Freiburg	38
" " " Professors Stettler	39	" Anzug, betreffend die Fortsehung der — von	
" von 10 Mitgliedern	60		45
Militarbudget, - Berathung und Berschiebung bes 45.	60		38
Militardepartement, - nachträglicher Kredit für bas .	17	Strapenary, - Sorray, bettellend one stuffenting enter	JO
" Wahlen in das	42	Tankahunggadansifikasi matikan su	
		Tagsahungsgesandtschaft, — Wahl ber — für bie	
Militärfaputröde, — Anschaffung von	17	außerordentliche Tag-	
Müller, - Aufhebung bes Vertrags mit Herrn Dberingenieur	18		10
07 . 1		Wahl der — für die	
Nationalvorsichtstaffa, - Defret über Anerkennung		ordentliche 2	22
der schweizerischen	19		40
Naturalisationen, — ertheilte 17. 25.	37	" " – über die	
Reuenstadt und Teffenberg, - Angug und Defret über			40
die Befoldungsverhältniffe ber Bezirksbeamten von 18.		Tagfagungsinftruftion für die außerordentliche Tag-	ŧυ
25.	39		40
Rieberong, - Bau eines Zollhaufes gu	39 25	fatung 2 bis 1	U
		" ", ordentliche Tagfahung	2~
Dbergericht, — Austritt aus dem 37.	39		22
" Wahlen in das 17. 42.	43	I Thun, - Berkauf einiger Stude ber Schlofdomane von	39

Unterlehenskommiffär, — Erhöhung der Befoldung des 18 🚪	Behnten, - befinitive Redaktion bes Gefehes über bie Liqui-
Berfassungerevision, — Vorstellungen, betreffend die	dation ber
26. 37. 38. 40. 41. 42. 43. 46. 54. 56. 60	Behngerichtenbund, - Auflöfung ber Gemeinden des fo-
" Anzug, betreffend die 58	genannten 3immerli, - Bestätigung bes herrn Oberften - als Stabts
Bertrauen evotum, — Berhandlungen in Betreff des fo-	und Garnisonskommandanten für 1845. 1
genannten	"Bestätigung bes Herrn Obersten — als Stadts und Garnisonskommandanten für 1846. 46. 61
Walbkantonnemente mit ben Gemeinden Wangen, Wan-	Bollbeamte, - Bestimmung der Besoldungen ber 1
genried 2c. 2c	Bollgeset, - Defret über Modififation bes 17. 2
Ballis, — Berfassung bes Kantons 21	3011= und Ohmgeldverwalter, Erhöhung ber Befol-
Weber, — Bestätigung des Herrn Centralpolizeidirektors	dung des 2
für 1845. 17 ,, ,, 1846. 56	3011ftrafe, - Borftellung mehrerer Gemeinden, betreffend
Wenger, — Begnadigungsgefuch ber Anna 24	die fogenannte
Wiederholungsturfe und Musterungen, — Anzeige in Betreff ber bießjährigen 23	3weihundert, — Wahlfollegium der , 41, 5
Zehnten, — Borstellungen, betreffend die Liquidation der 44. 46 "Bortrag und Gesetzentwurf über die Liquida»	•
tion der ,	,

llebersicht

ber

vom Großen Rath im Jahre 1845 — in 38 Sitzungen — behandelten Vorträge, Gesetze und' Dekretsentwürfe u. f. w.

1)	Tes	Regierungsraths .					į.	21	1				Uebert	rag	106
2)	"	diplomatischen Departements	3					5	5)	Des	Finanzdepartements				19
3)	"	Departements des Innern						1	6)	"	Erziehungsdepartements		٠	+	4
4)	"	Juftig = und Polizeideparten	ients		٠	+	٠	1	7)	"	Militärdepartements	+		*	15
		a. Der Juftigseftion					66		8)	,,	Baudepartements			٠	22
		b. " Polizciseftion					12		9)	Der	verschiedenen Großrathstommissionen	+	•		7
	78										2	-	173		
llebertrag 106											Zusamn	nen	173		

Blofch, Altlandammann. Es fragt fich nur: Will man nach dem Reglemente abstimmen oder anders?

Stettler. Der Untrag des Herrn Blösch ist auf bas Reglement geftutt; diefes foll Regel machen.

Mubry, Regierungsrath, als Berichterstatter. Indem Sie das aus Art. 33 des Großrathsreglements bergenommene Argument verwarfen, haben Sie implizite auch den fcon vorher durch herrn Blofch gemachten Untrag befeitigt. Gine Berschiebung bis auf die Februarsigung für eine im Grunde fo einfache Sache, welche nicht ben geringften Widerstand erregt hatte, wurde einen febr ungunftigen Unschein gewinnen; das murde gerade fo ausfeben, wie man im gewöhnlichen Leben zu fagen pflegt: chercher midi à quatorze heures, oder: fable Ausflüchte machen. Sch war weit entfernt zu erwarten, daß man diesen Antrag, der faktisch bereits verworsen war, wieder vordringen würde. Sch habe mich hierin sehr getäuscht, ich fühle mich höchst unangenehm dadurch berührt, denn man fann diefer Art des Berfahrens febr betrübende Auslegungen geben, fie fcheint mir übrigens ber Burde des Großen Rathes wenig angemeffen. Wenn ich noch jum letten Male die Sache zusammenfasse, so handelt es fich lia nur darum, daß eine einfache Erklarung ertheilt werde, es folle eine verhaltnifmäßige Erleichterung der Grundsteuer stattfinden; biefur genugen wenige Minuten, benn bas Gange bes Defrets fann unmöglich einen andern Sinn, eine andere Wirkung haben. Es liegt barin ein Verfahren der Schicklichkeit, bas die Mehrheit der Berfammlung wohl fühlen foll; diefes ift übrigens dem Grundfate einer gefunden Politit angemeffen , um das gute Einvernehmen aufrecht zu balten , bas auf fo gluckliche Weise zwischen den verschiedenen Theilen des Rantons herrscht. Ich empfehle daber, unverzüglich die Berathung vorzunehmen.

Funt, Obergerichtsprafident. Bas herr Regierungsrath Alubry fagt, ift durchaus unrichtig. Bei ber von herrn Dr. Lehmann aufgeworfenen Frage handelte es fich blog darum, ob man den Gegenstand beute an die Tagesordnung setzen wolle oder fpater. Jest ist der Gegenstand an der Tagesordnung, und nun foll por Allem aus die Eintretensfrage behandelt werben.

Abstimmung.

1) Für bas Eintreten im Allgemeinen Miemand. Dagegen . 2) Sofort einzutreten 38 Stimmen.

Die einläßliche Berathung zu verschieben

3) Diefe Berathung bis jur nachften Großrathssitzung zu verschieben Für etwar Underes

große Mehrheit.

45

große Mehrheit. Miemand.

Bunot. Bir verweilen feit vierzehn Tagen bier, um über die Intereffen des alten Rantons ju berathen, und ich febe mit Leidmefen, auf welche Beife man auszuweichen gewußt hat, fich über die Intereffen des Jura auszusprechen -

herr Bizelandammann bemerkt dem Redner, dag er jest bas Wort nicht mehr ergreifen burfe.

Bunot. 3ch beabsichtige einzig, ben Namensaufruf gu verlangen.

Funt, Dbergerichtspräfident, verlangt eine Unterbrechung der Sigung, wie eine folche fonft jeden Zag ftattgefunden babe.

von Tillier, Regierungsrath, zweifelt, daß fich dann um 4 Uhr noch 80 Mitglieder einfinden wurden ; lieber folle man die von herrn Byelandammann auf heute auf die Tagesordnung gefette Verfaffungerevisionefrage verschieben, ftatt bei faum 80 Mitaliedern Diefelbe ju berathen.

von Zavel, Altichultheiß, trägt darauf an, mit den Gefchaften fortzufahren; der Untrag in Betreff der Berfaffungs. revifion werde nicht 10 Minuten aufhalten.

Funt, Dbergerichtsprafident, erflart, in diefem Falle fein Begehren jurudjugiehen.

herr Bizelandammann. Diefes ift doch einer folchen Versammlung nicht würdig.

Vortrag von Regierungsrath und Sechszehnern betreffend die Grundlagen zu einer Berfaffungsrevifion.

Der Vortrag ift gedruckt und wird daber nicht abgelefen.

von Tavel, Altschultheiß, ale Berichterstatter, tragt einfach auf Berfchiebung bis gur nachften Grofrathofigung an, fei diefe eine ordentliche oder außerordentliche.

Diefes wird durch's Sandmehr befchloffen.

Bortrag des Finangdepartements über den Berfauf der Schlogguter ju St. Johannfen.

Jaggi, Regierungerath, junger, verlangt eine Zahlung der Unmefenden.

Die Zählung erfolgt und zeigt 81 Unwesende.

Nachdem nun der Vortrag verlefen ward, fpricht herr Regierungerath Jaggi, junger, ale Berichterftatter, ben Bunfch aus, daß auch diefer Bortrag, welchen man des großen Geräufches wegen taum habe versteben tonnen, verschoben werden möchte, wo er sich dann vorbehalte, auch feine perfonliche Unficht darüber ju eröffnen.

Umftut verlangt, daß entweder diefer Begenftand aufgeschoben werde, oder daß der Große Rath noch die nachfte Woche Sigung halte.

Mügenberg unterftutt diefen Untrag; Doftplate und Fuhrwerte feien bestellt , denn Sedermann habe annehmen fonnen, daß man am letten Tage einer 4wochigen Geffion um 3 oder 4 Uhr fertig fein merde.

Mit großer Mehrheit wird die Berfchiebung befchloffen.

herr Bigelandammann will nun den verlangten Da= mendaufruf ergeben laffen.

Schuppach. Warum jest noch ein Namensaufruf? Biele, die den gangen Zag bier ausgehalten haben, find jest erft fort.

Funt, Obergerichtsprafident, verlangt, daß darüber ab-

herr Bigelandammann. 3ch habe bas Recht, ben Namensaufruf ergeben zu laffen, und ich verlange, daß er jest stattfinde.

Der Namensaufruf findet bierauf ftatt.

Die Genehmigung des Protofolls der beutigen Sigung wird durch's Sandmehr dem Beren Bicelandammann und dem herrn Bigefcultheißen übertragen.

herr Bigelandammann. Die Tagesordnung ift fomit erschöpft. Ich erkläre die erfte Salfte diefer Winterseffion als gefchloffen.

(Schluß der Sitzung nach 31/2 Uhr.)

Berichtigung.

In Dr. 58 der Verhandlungsblätter von 1845 ift im Votum bes herrn Regierungsraths voo Tillier auf Seite 2, zweite Spalte, anstatt "70 Prozent", "40 Prozent" und "30 Prozent" zu lesen "7 Prozent", "4 Prozent" und "3 Prozent".